Bebauungsplan VI 4 - "Asternstraße"

STADT WEGBERG

N

M. 1:500

0 5 10 15 20 25 50

Rheinweg

RHEINWEG

ASTERNSTRASSE

RATHEIM ER STRASSE

LILIENSTRASSE

FRANZ-PESCH-STRASSE

Josef-Loogen-Straße

Rather Straße

Rath-Anhoven

Pumpstation

304 Spielplatz

Grundschule

Turn-halle

Jugend-heim

KINDER-GARTEN

MI	II
0,4	TH=5,50
20°-50°	ED

MI	II
0,6	TH=7,50
20°-50°	g

I	
TH=5,50	
20°-50°	g

MI	I
0,3	TH=3,50
20°-50°	ED

VI-4 2.Änderung

VI-4 3.Änderung

ÄNDERUNGSBEREICH AUFGRUND STATTGEGEBENER BEDENKEN UND ANREGUNGEN DES RATSBESCHLUSSES VOM 15.03.1994 ART DER ÄNDERUNG SIEHE BEBAUUNGSPLAN-AUSZUG (OBEN LINKS)

Der Bebauungsplan wurde aus dem Flächennutzungsplan entwickelt; die Aufstellung erfolgte wegen des dringenden Wohnbedarfs der Bevölkerung.
Die öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am 09.06.1994

Wegberg, den 01.04.1999

Stadtdirektor — Bürgermeisterin

PFLANZLISTE

Bestandteil der Festsetzungen des Bebauungsplanes VI 4 - Rath-Anhoven, Asternstraße

GEHÖLZARTEN UND WILDSTAUDEN

Nr.	deutsch	botanisch	GEHÖLZGRUPPEN 1	2	3	4	5	KERNE	WURZEL
1	Feldahorn	Acer campestre				x		15	h/so
2	Spitzahorn	Acer platanoides			x			25	t
3	Bergahorn	Acer pseudoplatanus			x	x	x	25	t
4	Schwarzerle	Alnus glutinosa			x	x		15	f/H
5	Weiß-/Grauerle	Alnus incana				x	x	20	f/H
6	Sandbirke	Betula pendula			x	x		25	f
7	Moorbirke	Betula pubescens			x	x	x	15	f
8	Hainbuche	Carpinus betulus		x	x	x		20	H
9	Vogelkirsche	Cerasus Wd.	x	x	x	x		5	
10	Hartriegel	Cornus sanguinea	x	x	x	x		5	
11	Haselnuß	Corylus avellana	x	x	x	x		5	
12	Weißdorn	Crataegus monogyna	x	x	x	x		4	
13	Pfaffenhütchen	Evonymus europaeus	x	x	x	x		6	
14	Rotbuche	Fagus sylvatica			x			30	H
15	Esche	Fraxinus excelsior			x	x	x	25	H
16	Liguster/Rainweide	Ligustrum vulgare	x	x	x	x	x	5	
17	Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	x	x	x	x		5	
18	Wildapfel	Malus sylvestris			x			7	f
19	Wildrose	Rosa spec. (Wildarten)	x	x	x	x		5	
20	Zitterpappel/Espe	Populus tremula			x	x		20	h
21	Traubenkirsche	Prunus padus			x		x	15	H
22	Schlehe	Prunus spinosa	x	x	x			4	
24	Wildbirne	Pyrus communis			x			20	f
25	Traubeneiche	Quercus petraea				x		35	f/H
26	Stieleiche	Quercus robur			x	x		35	f/H
27	Faulbaum	Rhamnus frangula	x	x	x		x	3	
28	Schwarze Johannisbeere	Ribes nigrum	x		x			2	
29	Rote Waldjohannisbeere	Ribes rubrum var. sylv.	x		x			5	
30	Kreuzdorn	Rhamnus catharticus	x	x	x	x		6	
31	Feldrose	Rosa arvensis	x	x	x	x		2	
32	Hunds-/Heckenrose	Rosa canina	x		x			3	
33	Zaunrose	Rosa rubiginosa	x	x	x	x		2	
34	Silberweide	Salix alba			x	x		25	f/H
35	Öhrchenweide	Salix aurita				x		2	
36	Salweide	Salix caprea			x	x		8	f/H
37	Grauweide	Salix cinerea	x			x		4	f
38	Bruch-/Knackweide	Salix fragilis			x			25	f/H
39	Korbweide	Salix viminalis			x		x	10	
40	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra	x	x	x	x	x	4	
41	Traubenholunder	Sambucus racemosa	x	x	x	x		4	
42	Vogelbeere/Gew.Eberesche	Sorbus aucuparia			x			15	h
43	Elsbeere	Sorbus torminalis			x			15	h
44	Winterlinde	Tilia cordata			x	x		25	f/H
45	Sommerlinde	Tilia platyphyllos			x			25	f/H
46	Feldulme	Ulmus Carpinifolia			x			30	f/H
47	Bergulme	Ulmus glabra				x	x	30	f/H
48	Flatterulme	Ulmus laevis				x	x	30	f/H
49	Gemeiner Schneeball	Viburnum lantana	x	x	x	x		4	

WILDSTAUDEN

cm	20	30	40	50	60	70	80	90	100	Früchte	Samen	Knolle	Wurz.	Laub
1 Günsel				x							x			h/ähn
2 Glockenblume				x							x			f/h/ähn
3 Wiesenschaumkraut				x							x			h/ähn
4 Margerite				x							x			ge/wi/h
5 Wiesenstorchschnabel				x							x			h/ähn
6 Wiesenstorchschnabel				x							x			h/ähn
7 Rainfarn				x							x			h/ähn
8 Wiesenschaumkraut				x							x			h/ähn
9 Gewöhnliche Pechnelke				x							x			ge/wi/h
10 Wiesenknöterich				x							x			h/ähn
11 Moschusmalve				x							x			ge/wi/h
12 Wiesenstorch				x							x			ge/wi/h
13 Pestwurz				x							x			ge/wi/h
14 Wiesenknöterich				x							x			h/ähn
15 Große Schlüsselblume				x							x			ge/wi/h
16 Salbei				x							x			ge/wi/h
17 Seifenkraut				x							x			ge/wi/h
18 Taubenskabiose				x							x			ge/wi/h
19 Mondviole				x							x			h/ähn
20 Lichtnelke				x							x			ge/wi/h
21 Teufelsabbiß				x							x			h/ähn
22 Natternkopf				x							x			ge/wi/h
23 Trollblume				x							x			ge/wi/h

ALTE BEWÄHRTE OBSTSORTEN

(H = Hochwüchsig, h = tiefwüchsig, f = flachwurzelnd)

SORTE	ERNTE	
Klarapfel	-früh-	APFEL
James Grieve	-früh-	
Charlamowsky	-früh-	
Geheimrat Oldenburg	-mittelfrüh-	
Dülmener Rosenapfel	-mittel-	
Jakob Lebel	-mittel-	
Goldparmäne	-mittel-	
Rote Sternrenette	-mittelspät-	
Zuccalmaglios Renette	-mittelspät-	
Grüner Boskoop	-spät-	
Roter Boskoop	-spät-	
Jonathan	-spät-	
Ontario	-spät-	
Rhein. Winterrambour	-spät-	
Kaiser Wilhelm	-spät-	
Graue franz. Renette	-spät-	
Rhein. Bohnapfel	-spät-	
Clapps Liebling	-früh-	BIRNE
Williams Christbirne	-mittelfrüh-	
Conference	-mittel-	
Gute Luise	-mittel-	
Gellerts Butterbirne	-mittel-	
Vereins-Dechantsbirne	-spät-	
Alexander Lucas	-spät-	
Köstliche von Charneux	-spät-	
Pastorenbirne	-spät-	
Madame Verté	-spät-	
Kassins Frühe	-früh-	KIRSCHE
Große schwarze Knorpelkirsche		
Hedelfinger Riesenkirsche	-mittel-	
Große Prinzessinkirsche	-spät-	
Ludwigs Frühe	-spät-	
Schattenmorelle		
Walnuß, Juglans regia		NUSS
EBkastanie, Castenea sativa		PFLAUME

Der Bebauungsplan Nr. VI-4 hat mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung am 19.01.94 in der Zeit vom 26.01.94 bis 09.02.94 einschließlich erneut öffentlich ausgelegen. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... von der Auslegung unterrichtet.

Wegberg, den 16.02.1994

Der Stadtdirektor

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN
AUFGRUND STATTGEGEBENER BEDENKEN UND ANREGUNGEN
DES RATSBESCHLUSSES VOM 23.06.1993
Die Änderungen und Ergänzungen der Festsetzungen sind wie folgt dargestellt:

FESTSETZUNGEN DIE ENTFALLEN — XXXXXXXXXXXX

NEUE BAUGRENZEN — — · — · —

NEUE STRAßENBEGRENZUNGSLINIE ———

Änderungen und Ergänzungen
zum Bebauungsplan VI 4 - "Asternstraße"

Aufgrund der Änderungen des Gesetzes über Natur- und Landschaftspflege (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Artikel 5 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)

sowie der Änderung
des Landschaftsgesetztes (LG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1980 (GV NW S. 734), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 1993,

werden die textlichen Festsetzungen wie folgt ergänzt:

Für die nicht überbaubaren sowie die nicht überbauten Bauflächen, außer den Bauflächen zwischen Straßenbegrenzungslinie und den zulässigerweise zu errichtenden bzw. bestehenden Baukörpern, sowie den im Bauwich liegenden Bauflächen wird gem. § 9 (1) und 25 b festgesetzt:

- Bepflanzungen mit Bäumen und Sträuchern sind gem. beiliegender Pflanzliste durchzuführen.
- Bestehende Bäume und Sträucher sind zu erhalten.
- Außerhalb der überbaubaren Bauflächen sowie der Verkehrsflächen sind vorhandene Hecken zu erhalten.

Der Rat der Stadt Wegberg hat in seiner Sitzung vom 27.03.1990 gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan Nr. VI-4 aufzustellen.

Wegberg, den 28.03.1990

Bürgermeister — Ratsmitglied

Gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte die öffentliche Unterrichtung der Bürger über die Ziele und Zwecke der Planung nach ortsüblicher Bekanntmachung am 17.04.1991

Wegberg, den 18.04.1991

Der Stadtdirektor

Die Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 Abs. 1 BauGB am 02.02.1993 schriftlich gebeten, zur Absicht der Stadt Wegberg, den Bebauungsplan Nr. VI-4 aufzustellen, Stellung zu nehmen.

Wegberg, den 03.02.1993

Der Stadtdirektor

Der Bebauungsplan Nr. VI-4 hat mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung am 21.01.1992 in der Zeit vom 30.01.1992 bis 10.02.1992 einschließlich öffentlich ausgelegen. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... von der Auslegung unterrichtet.

Wegberg, den .....

Der Stadtdirektor

Der Bebauungsplan Nr. VI-4 hat mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung am 04.02.1993 in der Zeit vom 11.02.1993 bis 10.03.1993 einschließlich öffentlich ausgelegen. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 02.02.1993 von der Auslegung unterrichtet.

Wegberg, den 15.03.1993

Der Stadtdirektor

Dieser Plan wurde gemäß § 11 BauGB am ..... angezeigt.
Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom .....
Az.: .....

Köln, den .....

Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Der Bebauungsplan Nr. VI-4 ist gem. § 10 BauGB vom Rat der Stadt Wegberg in seiner Sitzung am 15.03.1994 als Satzung beschlossen worden.

Wegberg, den 23.03.1994

Bürgermeister — Ratsmitglied